



Schüler der 4. Klasse präsentierten interessierten Besuchern ihre Projektarbeit und erklärten das neue elektronische Anlagenbuch.



Am Stundenplan: comSCHÄCKE

Im vergangenen Jahr konnte sich comSCHÄCKE am Markt etablieren und hat sich als fixer Bestandteil der Elektrotechnik-Branche entwickelt. Nun setzt comSCHÄCKE den nächsten Meilenstein in seiner Erfolgsstory. Das elektronische Anlagenbuch erobert die Schule.

Innerhalb von erstaunlich kurzer Zeit konnte sich comSCHÄCKE, die Anlagenbuchsoftware, als fester Bestandteil für die Dokumentation von Anlagen in unserer Branche etablieren. Der enorme Zuspruch zu diesem Produkt und das nach wie vor sehr rege Interesse an den Informationsveranstaltungen und auch Produktschu-

lungen sprechen für sich. Knapp 18 Monate nach der Markteinführung setzt comSCHÄCKE nun den nächsten Meilenstein der Erfolgsstory: Zukünftig wird die Dokumentationssoftware als Unterrichtsmittel in der Landesberufsschule für Elektrotechnik in Voitsberg/Steiermark eingesetzt.

Aber auch die Schüler dürfen sich über einen Erfolg freuen. Bei der Veranstaltung „Energie macht Schule“ standen sie mit ihrem Wissen und Können im Mittelpunkt. Die vierten Klassen präsentierten ihre in den letzten Wochen ausgearbeiteten Projektarbeiten, bei denen auch comSCHÄCKE eine wichtige Rolle spielte. Eine Schülergruppe konzentrierte sich bei ihrer Vorstellung ausschließlich auf comSCHÄCKE und zog damit viele interessierte Zuhörer an.

heuer zum zweiten Mal stattfand, zeigten sie ihre fachlichen Kompetenzen. Ein Wettbewerb, bei dem jeder als Sieger nach Hause ging. Nicht nur die Schüler freuten sich über die Sachpreise. Auch Firmen und Kunden zeigten sich über die gute Ausbildung der zukünftigen Fachkräfte in den drei Modulberufen Erneuerbare Energien, Gebäudeleittechnik und Gebäudetechnik-Service erfreut. Die Veranstaltung war eine tolle Initiative der Landesberufsschule Voitsberg. Direktor Hans Hiden und Landesinnungsmeister Ernst Konrad sind stolz auf die Erfolge der Teilnehmer.

Die Sieger des Lehrlings-Triathlons Marco Holl und Fabian Reiter (Bild Mitte) gemeinsam mit Dir. Hiden, Andreas Dier von der Fa. Siblik, dem Landesinnungsmeister Ernst Konrad und Markus Bayer (v.l.n.R.)



EIN WETTBEWERB – VIELE SIEGER

Auch die etwas jüngeren Schüler und Schülerinnen der dritten Klassen durften ihr Können unter Beweis stellen. Im Rahmen des Wettbewerbs „Elektrotriathlon“, der

Ein auf seine SchülerInnen stolzer Direktor Hans Hiden (r.) und ein zufriedener Landesinnungsmeister Ernst Konrad (l.)

